

## Kloster St. Johann, Müstair

Jakobsweg Graubünden: Müstair – Davos

Die Klosterkirche St. Johann in Müstair gehört zum Weltkulturgut der UNESCO. Die wurde 780-810 erbaut und Johannes dem Täufer geweiht. Ursprünglich war es ein Männerkloster. Seit 1163 wohnen jedoch Benediktinerinnen in den Gebäuden. Zum Kloster gehören ein Bauernhof und ein interessantes Museum, in dem man die Zellen besichtigen kann, in denen die Schwestern noch im vergangenen Jahrhundert lebten.

In der Klosterkirche gibt es wertvolle Kunstwerke: ein Standbild Karls des Grossen zum Beispiel. Die Wände sind bemalt. Auf ihnen findet sich der weltweit grössten Freskenzyklus des frühen Mittelalters.

1758 wurde der Kirche eine Gnadenkapelle angebaut. Im Mittelpunkt steht ein Marienbild aus dem 17. Jahrhundert. Hier brennen viele Kerzen. (B variieren zwischen 18000 und 14000)

INFO	Kloster St. Johann Postfach 30 CH-7537 Müstair	<a href="http://www.muestair.ch">http://www.muestair.ch</a>
Unterkunft	Kloster St. Johann Sr. Pia Willi Tel 0041 (0)81 851 62 23	E-Mail: <a href="mailto:gaestehaus@kloster-muestair.ch">gaestehaus@kloster-muestair.ch</a>